

Native Staph aureus V8-Protease (Endoproteinase Glu-C)

Cat. No. NATE-0730

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung

Protease S. aureus V8 (Endoproteinase-Glu-C) spaltet spezifisch Peptidbindungen auf der COOH-terminalen Seite von entweder aspartischen oder glutamischen Säuren. In Anwesenheit von Ammonium ist die Enzymspezifität auf glutamische Stellen beschränkt. Es hat ein Molekulargewicht von 27 kDa Dalton und optimale pH-Werte von 4,0 und 7,8 mit Hämoglobin als Substrat. Protease S. aureus V8 wird durch Diisopropylfluorophosphat und monovalente Anionen wie F-, Cl-, CH₃COO- und NO₃ gehemmt. Die Enzymaktivität wird durch den von Drapeau beschriebenen Casein-Digestionstest bestimmt.

Synonyme

EC 3.4.21.19; Staph aureus V8-Protease; Protease, Staph aureus (Endoproteinase Glu-C); Glutamyl-Endopeptidase; V8-Proteinase, Endoproteinase Glu-C; staphylokokkale Serin-Protease

Produktinformation

Herkunft

Staph aureus V8

Form

Lyophilisiertes Pulver

EC-Nummer

EC 3.4.21.19

CAS-Nummer

137010-42-5

Molekulargewicht

27 kDa (Drapeau 1978).

Reinheit

Chromatographisch gereinigt

Aktivität

> 500 Einheiten pro mg Trockenmasse

Optimales pH

4.0 und 7.8 mit Hämoglobin-Substrat. (Drapeau et al. 1972).

Hemmer

Diisopropylfluorophosphat (DFP) und monovalente Anionen wie F-, Cl-, Br-, CH₃COO- und NO₃- (Houmard 1976).

Einheitsdefinition

Eine Einheit verursacht eine Änderung von 0,001 A₂₈₀ nm pro Minute bei 37°C, pH 7,8 unter Verwendung von Kasein als Substrat.

Lager- und Versandinformation

Lagerung

Bei 2-8°C lagern

Stabilität

Autolyse tritt bei Temperaturen > 40°C auf. Das Enzym ist in USP 0,2% SDS vollständig aktiv. Stabil für 12 Monate bei 2-8°C.